

**Treffen von 12 Freilichtinszenierungen aus allen Landesteilen  
und 2 aus dem europäischen Raum**



## Urkunde

Mit dem Programm «echos – Volkskultur für morgen» öffnete Pro Helvetia 2007/2008 ein Forum für die Volkskultur des 21. Jahrhunderts. Kulturelle Projekte in allen Landesregionen, Publikationen, Debatten und fünf regionale Schwerpunktprogramme verfolgten das Ziel, die Auseinandersetzung um aktuelle und künftige Erscheinungsformen von Volkskultur zu vertiefen. Im Rahmen dieses Programms fand das 1. Treffen der Freilichttheater im Freilichtmuseum Ballenberg statt. Austragungsort des 2. Treffens der Freilichttheater ist Uznach SG, Standort der Commedia Adebar, welche 2007 zusammen mit dem Welttheater Einsiedeln den ersten Preis für die innovativste Inszenierung gewonnen hat.

**Der Preis für das höchste Innovationspotential geht an T-RAUMFAHRT, Zürich**

**Das Orakel von Turtmann  
Konzept Elisabeth Wegmann  
Spielleitung Martina Hasler, Regina Graber**

**Mit folgender Begründung:**

Eine Freude, wie konsequent die Truppe ihre eigene Arbeitsweise, die Szenographie, weiterentwickelt, ohne im jeweiligen Projekt die vorgefundene Situation aus den Augen zu verlieren. «Das Orakel von Turtmann», eine Auftragsarbeit ursprünglich, mit der Vorgabe, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der kleinen Walliser Gemeinde zu thematisieren, wurde als Aufforderung zu einer vielseitigen Recherche genutzt: Dorfgeschichten, Hexenprozesse, Sagenfiguren, Brauchtum, aber auch Erforschung von Handfestem, Auskundschaften von Bauwerken und ihrer wechselvollen Geschichte, Befragungen von Ansässigen, erste gemeinsame Spielversuche ...

Die respektvollen Begegnungen von urbanen Theatermachern mit Leuten aus einer ländlichen Randregion sind dem «Orakel von Turtmann» eingeschrieben, als wesentliches Element der Szenografie, genauso wie die Lichtinstallationen, eine Orakelmaschine, Tableaux vivants in alten Herrschaftshäusern, kurzen Szenen, Klangsprache in Minimal Art – all dies exakt zu einem stimmigen Rundgang zusammengebaut und verschiedentlich konfrontiert mit den Wünschen heutiger Turtmänner und Turtfrauen.

2. Treffen der Freilichttheater-CH-Europa  
Uznach, 5. September 2010